Karl Hegel an Matthias Lexer, Erlangen, 14. November 1862

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 60

Mit Poststempel: ERLANGEN III 14 11 [Halbkreisstempel, sowie Fragment einer Briefmarke (wohl 3 KREUZER).]

[Faltbrief] Herrn Dr. Lexer / in / Augsburg / Mayer's Hotel garni. / fr[ei]

Erlangen 14. Nov. 1862

Geehrter Herr Doctor![1]

Ihr Schreiben vom 11.[2] hat mich sehr angenehm überrascht, da ich ein so bereitwilliges Entgegenkommen von H[erberger] nicht erwartete. Er wird dazu wohl seine Gründe haben und wir wollen die günstige Lage uns möglichst zu Nutze machen. Sie habe ich nur zu ermahnen, daß Sie sich nicht allzu sehr treiben und übermäßig anstrengen; auf ein Paar Tage mehr kann es da nicht ankommen, wie wohl ich gern glaube, daß Sie gern je eher je lieber nach Nürnberg zurückkehren!

Nach Ihrer Mittheilung von dem Stande der Handschriften muß ich wohl auch bedauern, daß die H[an]dsch[rift] des Archivs nicht zu Grunde gelegt werden konnte; doch war dies nun einmal nicht möglich, u[nd] das Wichtigste ist, daß Sie, wie Sie thun wollen, den Text so herstellen, wie er dem | Original am nächsten kommt. Sehr begierig bin ich auf Ihren ersten Bericht über das Archivrepertorium. Ich hoffe, daß dessen Vorlage nicht verweigert werden wird. Mein Gesuch an den Magistrat hat dies zwar nicht ausdrücklich ausgesprochen, aber enthielt es implicite, weil ich die Benutzung des ganzen bezüglichen Materials verlangt habe, und ebenso ist die gewährte Erlaubniß zur Benutzung ganz allgemein gestellt. Sollte H[erberger] danach Weiterungen machen, so wären deshalb Schritte bei dem Bürgermeister[3] zu thun; underdeß könnten Sie jedoch, um die Zeit nicht zu verlieren, Stadtrechnungen, Briefbücher, Correspondenzen u[nd] d[er]gl[eichen], so weit Sie in der Zeit zurückgehen, zur Einsicht u[nd] Benutzung verlangen. Sie wissen ja selbst, was wir gebrauchen können, und es ist vor Allem nöthig zu erfahren, was von diesen Dingen vorhanden ist.

In Nürnberg bin ich seit der Zeit, daß wir uns dort gesehen haben, nicht wieder gewesen und habe auch von dorther | nichts weiter erfahren.

Meine Grüße an die Herrn Mezger u[nd] Greiff haben Sie wohl ausgerichtet. Strengen Sie Ihre Lunge nur nicht zu sehr an; freilich wird es Ihnen in Augsburg an sonstiger Unterhaltung des Abends fehlen.

Herzlichst
der Ihrige
C[arl] Hegel.

N[ota]b[ene] Sie werden in Augsburg wohl kaum zu etwas Anderem kommen: Sollten Sie jedoch die Nürnberger Sachen, die Sie dorthin mitgenommen, noch gleichfalls vornehmen wollen, so ersuche ich vor Allem den Text des Lichtenburger Zugs zu bereinigen, weil dieser doch noch vor Schürstab stehen soll. Was

1 Dieser Brief bezieht sich auf die von Karl Hegel (1813-1901) für die Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München herausgegebene Edition der „Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert", hier speziell auf die Edition der Chroniken von Augsburg; vgl. dazu einführend Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 165 ff.

2 11. November 1862; bislang noch nicht aufgefunden.

3 Erster Bürgermeister in Augsburg war zu dieser Zeit Georg Forndran (1807-1866), zweiter seit 1862 und dessen Nachfolger als Oberbürgermeister ab 1866 Ludwig Fischer (1832-1900).

den letzteren anbetrifft, so meine ich, daß Ihre Handschriftenbeschreibung etwas kürzer zusammengefaßt sein dürfte u[nd] nicht so ins Detail der leeren Blätter u[nd]s[o]f[ort] einzugehen brauchte, wie geschehen ist. Ich vorstelle dies zu gefälliger Erwägung.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] pers_0001
Lexer, Matthias [= Lexer, Matthias] lexermatthias_3360
Georg Forndran [= Forndran, Georg] forndrangeorg_58115
Greiff [= Greiff, Benedikt] greiff_24047
Herberger [= Herberger, Theodor] herbergertheodor_7644
Lexer [= Lexer, Matthias] lexermatthias_3360
Ludwig Fischer [= Fischer, Ludwig] fischerludwig_51566
Mezger [= Mezger, Georg Caspar] mezgergeorg_8621
Schürstab [= Schürstab, Erhard] schuerstaberhard_73264

Orte

Erlangen [= Erlangen] erlangen_9307
Augsburg [= Augsburg] augsburg_2874
Nürnberg [= Nürnberg] nuernberg_4276

Sachen

Archivs [= Stadtarchiv Augsburg] staatsarchivaugsbu_69348
Briefbücher [= Briefbücher] briefbuch_67491
Doctor [= Doctor, Doktor] doctor_75220
Handschriften [= Handschrift, Handschriften] handschrift_55479
Hotel garni [= Hotel garni] hotelgarni_36073
Lichtenburger Zugs [= Lichtenberger Zug] lichtenbergerzug_59108
Magistrat [= Magistrat] magistrat_3538
Mayer’s Hotel garni [= Mayer`s Hotel garni] mayershotelgarni_44543
Notabene [= Notabene, nota bene] nb_69145
Nürnberger [= Nürnberger, Nürnbergisch] nuernberger_38530
Schürstab [= Schürstab] schuerstab_27695
Stadtrechnungen [= Stadtrechnung, Stadtrechnungen] stadtrechnungen_14540
Weiterungen [= Weiterungen] weiterungen_97349
implicite [= implicite] implizite_84145
repertorium [= Repertorium] repertorium_66322

Quellen und Literatur

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 60
[= *Bayerische Staatsbibliothek (BSB), München*: Döllingeriana II.] brfsrc_0007
Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 165 ff.

[= *Kreis*, Marion: Karl Hegel. Geschichtswissenschaftliche Bedeutung und wissenschaftsgeschichtlicher Standort (= Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 84), Göttingen, Bristol, CT, USA 2012.] kreis2012_17776